

Welcher (Implantat-)Typ bist du?



Liebe Kolleginnen und Kollegen

Im Jahr 2023 stehen viele unterschiedliche Implantattypen zur Verfügung. Die Unterschiede beziehen sich nicht nur auf das Design – Bone Level vs. Tissue Level Konzept, konischer vs. paralleler Schraubkörper und aggressives vs. konventionelles Gewindedesign – sondern auch auf das Implantatmaterial – Titan vs. Keramik. Die Fülle an unterschiedlichen Implantaten ist die adäquate Antwort der Industrie in einer Zeit, in der eine „individualisierte Implantologie“ den klinischen Alltag erreicht hat. Zweifellos bringt diese Entwicklung viele Vorteile mit sich, denn für nahezu jede Indikation findet sich der passende Implantattyp. Dieses „Überangebot“ stellt uns Kliniker aber auch vor ein großes Problem, denn immer häufiger müssen wir uns die Frage stellen, was für ein Implantatdesign und welches Material für den aktuellen Fall passend sind. Auch wenn die Patienten über spezifische Fragestellungen besser informiert sind, diese Entscheidung muss uns Behandlern vorbehalten bleiben! Daher ist es im Jahr 2023 umso mehr erforderlich, dass wir uns weiterhin über den aktuellen Stand der Wissenschaft informieren und individuelle Beratungen vor allem für die Wahl des Implantatmaterials anbieten können. Meiner Meinung nach werden wir uns zukünftig die Frage nach dem „passenden“ Implantatmaterial im klinischen Alltag immer häufiger stellen müssen. Auch Keramikimplantate aus Zirkonoxid haben sich in den letzten 20 Jahren auf dem Markt fest etabliert. Die großen nationalen und internationalen Fachgesellschaften haben bereits erkannt, dass nicht eine emotionale, sondern nur eine evidenzbasierte Betrachtung dieses Themas erforderlich ist. Denn genau diese Betrachtungsweise hat dazu geführt, dass wir mittlerweile konkrete Behandlungsrichtlinien zum Thema Keramikimplantate haben, die uns Entscheidungssicherheit bei der seriösen klinischen Anwendung dieses etablierten und „zahnfarbenen“ Implantatmaterials geben!

Mit kollegialen Grüßen
Ihr Priv.-Doz. Dr. Stefan Röhling

Infos zum
Autor



Priv.-Doz. Dr. Stefan Röhling
Vice President European Society
for Ceramic Implantology
(ESCI) München